

Lindenberg Nachrichten



mit Einlage
„Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld“

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld
und der Mitgliedsgemeinden Berlingerode, Brehme, Ecklingerode, Ferna, Tastungen, Wehnde,
Teistungen mit den Ortsteilen Böseckendorf, Neuendorf, Teistungen

Jahrgang 19

Freitag, den 10. Februar 2023

Nr. 2

Einheitsgemeinde Teistungen - Blick auf den Ortsteil Böseckendorf mit Bleckenrode



Fotos: Sebastian Eckardt

Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld und Standesamt Teistungen

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr geschlossen
Mittwoch	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das Bürgerbüro hat jeden letzten Samstag im Monat nach Bedarf von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Sollte dieser letzte Samstag auf einen gesetzlichen Feiertag fallen, ist das Bürgerbüro am vorletzten Samstag in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr bei Bedarf geöffnet.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich.

Die Verwaltung arbeitet in Gleitzeit.

Terminvereinbarungen mit den zuständigen Mitarbeitern/innen sind selbstverständlich auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Redaktions- und Anzeigenschluss - Termine für die Ausgabe 03/2023

Freitag, 24.02.2023

Erscheinungstermin

Freitag, 10.03.2023

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamtin der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Frau Reschwamm
Hauptstraße 17, Teistungen, Zimmer 201

Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 17.30 Uhr
Tel.	036071/87120

Sollten die Sprechzeiten nicht abgesichert werden können, bitte unter folgender Tel.-Nr. Kontakt aufnehmen: 0152/06397445.

Annahmestelle für Bioabfälle und Elektrokleingeräte

Bauhof

Gemeinde Teistungen, Duderstädter Straße 5

Öffnungszeiten:

Freitag	14:00 - 17:00 Uhr
Samstag	10:00 - 15:00 Uhr

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister und Ortsteilbürgermeister

Die Termine finden nur nach vorheriger Absprache statt. Diese Regelung gilt bis auf Widerruf.

Ort	Bürgermeister/ Ortsteilbürgermeister	Wo?	Sprechzeiten	Telefon während der Sprechzeiten
Gemeinde Berlingerode	Simon Bley	Gemeindebüro, Hauptstraße 55	Telefonsprechstunde Dienstag: 17.00 - 18.00 Uhr	0151/44556645
Gemeinde Brehme	Patrick Schotte	Gemeindebüro, Wildunger Straße 3	Freitag: ab 18.00 Uhr	036071/97100
Gemeinde Ecklingerode	René Sieber	Gemeindebüro, Friedensplatz 7	Montag: 17.00 - 18.00 Uhr	036071/97840
Gemeinde Ferna	Doreen May	Gemeindebüro, Dorfstraße 33	Montag: 18.00 - 19.00 Uhr	0170/4802821
Gemeinde Tastungen	Mario Nolte	Gemeindebüro, Dorfstraße 25	Mittwoch: 17.00 - 18.00 Uhr	0171/9331678
Gemeinde Teistungen	Christoph Krukenberg	Gemeindebüro, Hauptstraße 17	Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr	036071/84613
OT Böseckendorf	Erhard Zwingmann	Dorfstraße 38	nach Vereinbarung	036071/96212
OT Neuendorf	Gerhard Fromm	Dorfstraße 35	nach Vereinbarung	036071/80617
OT Teistungen	Heiko Franke	Hauptstraße 47	nach Vereinbarung	036071/91530 oder 0151/41956626
Gemeinde Wehnde	Monique Haushälter	Gemeindebüro, Obere Dorfstraße 2	nach Vereinbarung	0175/6032072



Impressum

Lindenberg Nachrichten

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld, Hauptstraße 17, 37339 Teistungen, Tel.: 03 60 71 / 84 5, Fax: 03 60 71 / 96 25 8, E-Mail: info@lindenberg-eichsfeld.de, Internet: www.lindenberg-eichsfeld.de **Verlag und Druck:** Linus Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax: 0 36 77 / 20 50 21, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de, Internet: www.wittich.de **Verantwortlich für den Textteil des Amtsblattes:** der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld **Verantwortlich für den Text- und Bildteil der Lindenberg Nachrichten:** die Verfasser der Artikel und Berichte sind allein verantwortlich, dass die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) eingehalten werden, insbesondere dass die Einwilligung der Betroffenen zur Veröffentlichung, sowohl für die Druck- als auch für die Online-Ausgabe, vorliegt. Die Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld als Herausgeber des Amtsblattes und der Lindenberg Nachrichten ist hierfür nicht verantwortlich. **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 / 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann; erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzei-

genmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Herr Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich. Das Amtsblatt wird in einer Auflage von 2.760 Exemplaren gedruckt und kostenlos an die Haushalte der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld mit 7 Mitgliedsgemeinden und den dazugehörigen Ortsteilen verteilt. **Bezugsmöglichkeiten:** Im Bedarfsfall können Sie das Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld als Einzelausgabe oder Abonnement zum Preis von 3,00 EUR (inklusive Porto und gesetzlicher MwSt.) pro Stück beim Verlag beziehen. Für Veröffentlichungen Dritter wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Informationen aus dem Bürgerhaus der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Neuer Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk EIC -001-

Mit Wirkung vom 1. Januar 2023 widerrufen und bis zum 31. Dezember 2029 befristet wurde Herr Marcus Krüger als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk EIC -001- (ehemals Johannes Mönch) durch das Thüringer Landesverwaltungsamt bestellt.

Herr Krüger ist unter folgender Anschrift erreichbar:

Marcus Krüger
Willi-Döring-Str. 6, 37434 Gieboldehausen
Mobil: 0151 / 40 766 149
E-Mail: krueger@eichsfelder-schornsteinfeger.de

Zuständig ist Herr Krüger für Teilbereiche der Stadt Leinefelde-Worbis (nur OT: Worbis, Wintzingerode, Breitenbach, Kirchohmfeld und Kaltohmfeld) und der Gemeinde Sonnenstein (nur OT: Jützenbach und Zwinge) und die Gemeinden Ecklingerode, Brehme, Wehnde und Kirchworbis.

Winterferienprogramm der Villa Lampe

JuLeiCa-Schulung und JuLeiCa-Auffrischungskurs

Liebe Jugendliche der VG Lindenberg/Eichsfeld, die Villa Lampe hat wieder ein Programm für die bevorstehenden Winterferien zusammengestellt:

- 13. bis 14. Februar 2023 - ClubNight mit Übernachtung im Jugendclub Dingelstädt
- 16. Februar 2023 - Sporttag in der Turnhalle Berlingerode
- 17. Februar 2023 - Faschingsdisco im Jugendclub Teistungen - mit Karaoke, Kostümen und Spielen

Eine Anmeldung für die einzelnen Tage ist erforderlich.

Weiterhin bietet die Villa Lampe wieder Schulungen zum Erwerb der Jugendleitercard (JuLeiCa) sowie Auffrischungskurse für die JuLeiCa an. Die Teilnehmerkosten für die Schulungen werden vom Landkreis Eichsfeld getragen.

Die JuLeiCa-Schulung besteht aus zwei Schulungsblöcken, die an folgenden Terminen stattfinden:

- 1. Block: 03. März bis 05. März 2023
- 2. Block: 28. April bis 30. April 2023

Der Auffrischungskurs findet am 17. Juni 2023 statt.

Nähere Informationen zum Winterferienprogramm, zu den JuLeiCa-Schulungen und die entsprechenden Anmeldeformulare sind auf unserer Homepage www.lindenberg-eichsfeld.de unter Aktuelles zu finden.

Für Fragen zum Ferienprogramm und den JuLeiCa-Kursen steht unsere Jugendkoordinatorin, Frau Luisa Jamrozinski, unter der Telefonnummer 0151-52075919 oder per Mail (luisa.jamrozinski@villa-lampe.de) gern zur Verfügung.

Teistungen, 06.02.2023
gez. Raabe
Gemeinschaftsvorsitzender

Informationen aus den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Brehme

„Die 9. Sinfonie der Tiere“ an der Grundschule Brehme

Am 21. November 2022 war die Nimmerland Theaterproduktion zu Gast in unserer Grundschule und begeisterte alle Schüler mit der Aufführung der „Die 9. Sinfonie der Tiere“. In diesem musikalischen Theaterstück geht es um den jungen, noch erfolglosen Dirigenten Karavan. Dieser be-

kommt durch Zufall die große Chance, Beethovens 9. Sinfonie zu dirigieren. Die Sache hat allerdings einen Haken. Er soll sein - noch nicht vorhandenes - Orchester mit zur Aufführung bringen. In seiner Verzweiflung gerät er an eine dubiose Agentur, die ihm Hilfe verspricht. Dem Dirigenten wird eine Gruppe „schwervermittelbarer“ Musiker vermittelt. Teil des Orchesters sind unter anderem ein hungriger, Pauke spielender Löwe und eine Gans mit Oboe. Kein Wunder, dass diese Konstellation für reichlich Interessenskonflikte sorgt, wenn die leckere Mahlzeit am Instrument nebenan sitzt. Ob es dennoch zum großen Auftritt kommt, können Ihnen die Kinder der Grundschule „Am Sonnenstein“ Brehme sicher beantworten. Besonders faszinierten die Schüler*innen bei der Inszenierung, dass alle 14 Rollen im Theaterstück von nur einer einzigen Person gespielt wurden. Die Schauspielerin Lea Meier begeisterte alle Anwesenden mit ihrer eindrucksvollen Darbietung. Als zusätzliches Highlight durften die Kinder im Anschluss bei einer Instrumentenshow verschiedene Orchesterinstrumente kennenlernen und sogar selbst ausprobieren.

Das Kollegium der
Staatl. Grundschule
„Am Sonnenstein“ Brehme



**Liebe Einwohner der Verwaltungsgemeinschaft
Lindenberg / Eichsfeld, liebe Einwohner der Gemeinde
Brehme, liebe Kaninchenfreunde,**

der Kleintierzuchtverein T310 Brehme „Am Sonnenstein“ e. V. führte in der Zeit vom 10. & 11.12.2022 die 30. Kreisschau der Eichsfelder Rassekaninchenzüchter, für das Zuchtjahr 2022, in der Gemeinde Brehme durch. Eine gelungene Ausstellung liegt hinter uns. Coronabedingt konnte diese Ausstellung in den vergangenen 2 Jahren nicht durchgeführt werden. In monatelanger Vorbereitung wurde auf diesen Höhepunkt für uns Eichsfelder Rassekaninchenzüchter hingearbeitet. Innerhalb von zwei Tagen war dann leider alles wieder vorbei. Viele Züchter hatten sich auf den Weg gemacht, um mit der Teilnahme ihrer Tiere die Ausstellung zu einem Höhepunkt im Zuchtjahr 2022 werden zu lassen. Da auch in unseren Reihen die Zahl der Mitglieder sinkt, hatten wir auch Zuchtfreunde aus dem Kreis Mühlhausen, Nordhausen sowie dem Landkreis Niedersachsen eingeladen. Sie haben mit ihren Tieren dazu beigetragen, die Vielfalt der Rassen zu zeigen und so den Besuchern eine bunte Palette an verschiedenen Rassekaninchen zu präsentieren. Nicht in jedem Zuchtjahr läuft es für uns Züchter gleich gut, es gibt immer mal wieder Vor- und Nachteile. In einem Jahr hat man besonders gute Tiere und im nächsten Jahr klappt die Zucht gar nicht oder nicht besonders gut. Am Beginn eines Zuchtjahres versucht man die bestmögliche Verpaarung der Elterntiere zusammen zu stellen. Witterungseinflüsse, Krankheiten, gerade in den ersten Wochen der Jungtieraufzucht, immer höhere Kosten für Futter und Impfungen, machen uns Kleintierzüchtern große Sorgen und Probleme. Viele Züchter geben auf oder finden keinen Nachwuchs mehr in ihren Reihen. Leider gibt es dadurch viele schöne Rassen, die nicht mehr gezüchtet und ausgestellt werden. Bereits am Mittwoch Abend wurden 339 Tiere eingeliefert. Am Donnerstag haben 6 ausgebildete Preisrichter die Tiere in Augenschein genommen und festgestellt, dass wir im Kreis gutes Zuchtmaterial haben. Bei den Bewertungen geht es nach vorgeschriebenen Kriterien wie Größe, Form, Fell, Körperbau und so weiter. Die Höchstnote beträgt 100 Punkte. Zwei mal konnten 98,0 Punkte vergeben werden für die Tiere von dem Spitzenzüchter Udo Bode aus Teistungen, vom Verein Günterode. Sechs mal 97,5 Punkte für folgende Züchter, 2 x Udo Bode, 1 x Kevin Stöber (Verein Küllstedt), 1 x Zuchtgemeinschaft Grimm aus Birkungen (Verein Brehme) und 2 x an den Jugendzüchter Philipp Iffland, ebenfalls aus Brehme. Desweiteren wurden 39 x 97,0 Punkte vergeben. Insgesamt sind das 47 Tiere, die mit dem Prädikat „Vorzüglich“ ausgezeichnet wurden. 11 Tiere erhielten leider die Note nb, dass heißt „nicht befriedigend“. Bei diesen Tieren ist laut dem Standart der Rassekaninchenzucht etwas nicht in Ordnung. Für diese beiden Kategorien „Vorzüglich“, sowie „nicht befriedigend“ muß immer ein zweiter Preisrichter das Tier mit ansehen.

Die besten Aussteller der Schau waren:

1. Eichsfeldmeister wurde Udo Bode aus Teistungen mit der Rasse Blaue Wiener, der für 4 Tiere in einer Sammlung 389,0 Punkte bekam.
2. Eichsfeldmeister wurde Kevin Söber aus Dingelstädt ebenfalls mit der Rasse Blaue Wiener und 387,5 Punkten.
3. Eichsfeldmeister wurde die Zuchtgemeinschaft Grimm aus Birkungen mit der Rasse Thüringer, mit 387,0 Punkten.

Den Besten Rammler, sowie die Beste Häsin bei den Erwachsenen stellte der Zuchtfreund Udo Bode aus Teistungen.

1. Eichsfeldmeister Jugend wurde Philipp Iffland aus Brehme mit der Rasse Zwergwidder, weiß Rotauge, mit 388,0 Punkten.
2. Eichsfeldmeister Jugend wurde Johannes Apel, ebenfalls aus Brehme mit Zwergwidder weiß Rotauge, mit 386,5 Punkten.
3. Eichsfeldmeister Jugend wurden Kevin und Robin Tille aus Brehme mit der Rasse Castor Rex, mit 386,0 Punkten.

Den Besten Rammler bei den Jugendzüchtern stellte Philipp Iffland aus Brehme, die beste Häsin Oskar Kirchner aus Weißenborn.

Bei den Vereinsmeisterschaften ging es wie immer knapp zu. Hierbei kommen 10 Tiere aus einem Verein in die Bewertung, aber höchstens 3 Tiere von einem Züchter.

1. Vereinskreismeister - T 757 Günterode mit 972,0 Punkten
2. Vereinskreismeister - T 310 Brehme mit 971,5 Punkten
3. Vereinskreismeister - T 596 Küllstedt mit 968,5 Punkten

An dieser Stelle nochmals allen Gewinnern einen Herzlichen Glückwunsch im Namen der gesamten Züchterschaft unseres Landkreises Eichsfeld.

Am Freitag Morgen konnten wir die Schüler der Grundschule Brehme mit Ihren Lehrern und Hortnerinnen recht herzlich begrüßen. Die Kinder waren über die Vielzahl der Rassen, sowie der verschiedenen Farbschläge sehr erstaunt und voller Begeisterung so viele und schöne verschiedene Tiere gesehen zu haben.

Zum Schluß möchte ich mich bei allen Sponsoren und Gönnern recht herzlich bedanken, dass sie uns unterstützt haben und so mit zum Gelingen dieser Schau beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gilt dem Landkreis Eichsfeld, Herrn Landrat Dr. Werner Henning, der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg / Eichsfeld, VG-Vorsitzender Herrn Thomas Raabe, der Gemeinde Brehme, Bürger-

meister Herrn Patrick Schotte, allen Brehmer Vereinen mit Ihren Vorsitzenden, sowie allen Züchtern, die sich aktiv mit an dieser Ausstellung beteiligt haben.

Ein ganz besonderer Dank gilt allen Vereinsmitgliedern mit Familien, für die Vorbereitung der Schau und Tombola, der Durchführung der Ausstellung sowie des Abbaus und Aufräumens. Auch ein großer Dank an die Frauen, die uns an allen Tagen hervorragend versorgt haben. Ohne Euch alle wäre diese Ausstellung so nicht möglich gewesen! DANKE!!! Möge unser schönes Hobby nicht aussterben und wir Nachwuchsmglieder bekommen, die sich für den Erhalt der Tiere und der Natur weiter einsetzen.

Ich wünsche Ihnen für das Jahr 2023 alles Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

So verbleibe ich mit
„GUT ZUCHT“
Willi Iffland

1. Vorsitzender T310 Brehme



Brehmer Faschingsclub feiert seit 71 Jahren im Ort

Den Beginn machen die närrischen Weiber am Freitag, den 17. Februar 2023 um 19.30 Uhr mit der Absetzung des alten Prinzenpaares und der Einführung des neuen Prinzenpaares. Wer das neue Prinzenpaar ist, bleibt bis zum Abend ein streng gehütetes Geheimnis. Für Stimmung am Abend sorgt die Band „Power Voices“.

Weiter geht es am Samstag, den 18. Februar 2023 um 19.30 Uhr mit der Band „Showtime“ und dem großen Büttensabend.

Am Sonntag, den 19. Februar 2023 startet ab 14.00 Uhr der große Festumzug durchs Dorf. Der Umzug findet nur alle 5 Jahre statt, daher schon etwas ganz Besonderes.

Der Kinderfasching wird am Rosenmontag, den 20. Februar 2023 ab 15.00 Uhr gefeiert.

Alle Veranstaltungen finden in der Mehrzweckhalle in Brehme statt.

Den Abschluss der närrischen Tage bildet der traditionelle Strohbarumzug durch Dorf am Dienstag, den 21. Februar 2023.

Der 1952 gegründete Verein zählt 181 Mitglieder, davon sind 39 Kinder und 16 Jugendliche. Über diese hohe Anzahl an jungen Aktiven freut sich der neue Präsident Michael Martin und sein Stellvertreter David Milbrat. Die beiden haben im letzten Jahr die Ämter vom Martin Milbrat (Präsident seit 2009) und Achim Dransfeld (2. Vorsitzender seit 1982) übernommen und führen durch ihre erste Session.

Der Kartenvorverkauf findet am Freitag, den 10. Februar 2023 ab 19.30 Uhr im alten Pfarrheim statt.

Der Vorstand des BFC

Brehmer Faschingsclub e.V.
Michael Martin [Präsident]
Hauptstr. 9
37339 Brehme
Tel +49 36071 91881
Mobil +49 15115307435

Ecklingerode

Einwohnerversammlung in Ecklingerode

Die Gemeinderat Ecklingerode beabsichtigt,

**am Mittwoch, den 01.03.2023, um 18:45 Uhr,
im Dorfgemeinschaftshaus, Brückenstraße 2**

eine Einwohnerversammlung zu dem Thema „Errichtung eines Photovoltaikparks in der Gemarkung Ecklingerode“ durchzuführen.

Zu dieser Einwohnerversammlung sind zwei Anbieter eingeladen, die ihre erarbeiteten Konzepte vorstellen möchten.

Wir laden Sie hiermit zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

gez. René Sieber
Bürgermeister

Wahl der Wehrführung in Ecklingerode und Weihnachtsfeier

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung fand am Samstag, den 14.01.2023 die Wahl der neuen Wehrführung im Ecklingeröder Feuerwehrhaus statt.

Als Wahlleiter fungierte Stefan Leinemann. Der Ortsbrandmeister André Hotze und der Jugendwart Sebastian Menge wurden in ihrem Amt bestätigt. Antonio Schulze unterstützt zukünftig den Jugendwart. Als neuer stellvertretender Ortsbrandmeister wurde Benjamin Dornieden gewählt. Der Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung ist weiterhin Wilhelm Busse. In den Feuerwehrausschuss wurden Martin Arend, Niklas Zinke und Gabriel Ballüer gewählt.



Wehrleitung

Für die 10-jährige Dienstzeit in der Feuerwehr wurden mit der bronzenen Brandschutzmedaille am Bande folgende Mitglieder*innen ausgezeichnet:



Jonas Menge, Niklas Zinke, Antonio Schulze, Cora Hotze, Benjamin Sommerfeld, Gabriel Ballüer, Sebastian Menge

Für die 25-jährige Dienstzeit der Feuerwehr wurden mit der silbernen Brandschutzmedaille am Bande folgende Mitglieder ausgezeichnet:



Daniel Schneemann, Steffen Menge, Mike Hammerschmidt, Martin Arend

Nach erfolgreich absolvierten Lehrgängen wurde Dennis Dornieden zum Feuerwehrmann und Jonas Menge zum Oberfeuerwehrmann befördert. Im Anschluss fand die Weihnachtsfeier statt, zu der die Partnerinnen und Partner der Feuerwehrmitglieder eingeladen waren. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und so verbrachten alle einen schönen Abend.



Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben. Besonderer Dank gilt den Bedienungen von der Jugendfeuerwehr sowie dem Nachtsichteam, welches uns den Abend versüßt hat.

André Hotze
Ortsbrandmeister

Weihnachtsfeier der Kinder- und Jugendfeuerwehr Ecklingerode

Aufgrund der Corona-Regelungen konnte die Kinder- und Jugendfeuerwehr zwei Jahre lang keine Weihnachtsfeier durchführen. Doch endlich war es wieder möglich. Für viele Kinder war es die erste Weihnachtsfeier bei der Feuerwehr. Mit Popcorn, Chips und Getränken verbrachten alle einen spannenden Filmnachmittag.

Gemeinsam hieß es dann Pizza essen. 5 Riesenpizzen wurden ins Feuerwehrhaus geliefert. Da bekam so manches Kind große Augen. Nach dem Abendbrot war für die kleineren Feuerwehrmänner und -frauen Schluss.



Die älteren Kinder der Jugendfeuerwehr verbrachten den Abend noch mit Jenga, Mensch ärgere dich nicht und anderen Brettspielen. Als kleines Weihnachtsgeschenk gab es für jedes Kind eine Edelstahltrinkflasche. Du bist mindestens 6 Jahre alt und hast Lust, bei der Kinder- und Jugendfeuerwehr mitzumachen, dann komm einfach montags um 16.30 Uhr zum Feuerwehrhaus. Da findet unsere wöchentliche Übungsstunde statt. Wir freuen uns auf dich.

André Hotze, Ortsbrandmeister Ecklingerode

Aktion Dreikönigssingen 2023 in Ecklingerode

unter dem Motto:

KINDER STÄRKEN KINDER SCHÜTZEN - in Indonesien und weltweit!

Nach den coronabedingten Einschränkungen der letzten beiden Jahre, konnten die Sternsinger in diesem Jahr wieder wie gewohnt die Haushalte besuchen.

Am Samstag, den 07. Januar 2023 zogen Kinder aus Ecklingerode und Wehnde als Casper, Melchior und Balthasar mit Stern und Sammeltruhe ausgerüstet durchs Dorf. Sie brachten den Segen Gottes und sammelten Geld für arme Kinder in Indonesien.



Sternsinger

Dank der Großzügigkeit der Ecklingeröder kamen bei dieser Sammelaktion 2420 Euro zusammen. Traditionell gab es nach der Sternsingersammelaktion im Pfarrsaal für alle Nudeln mit leckerer Tomatensoße. Vielen Dank an alle Helfer und Kinder, die diese Aktion unterstützt haben. Mit dem gesammelten Geld kann das Leben in vielen Familien verbessert werden.

Das Sternsingerteam Ecklingerode

Ferna

Sternsinger

20°C+M+B+23 Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit



Sternsingerinnen und Sternsinger aus Ferna sammeln 1.708,83 Euro im Rahmen der 65. Aktion Dreikönigssingen

Die Sternsingerinnen und Sternsinger des Kirchortes Ferna freuen sich wie Königinnen und Könige über das Ergebnis ihres Engagements: 1.708,83 Euro kamen bei der Aktion Dreikönigssingen zusammen. Am ersten Januarwochenende waren 17 Mädchen und Jungen in Ferna im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Unter dem Leitwort „Kinder stärken, Kinder schützen“ haben sie den Segen „20°C+M+B+23“, Christus Mansionem Benedicat, Christus segne dieses Haus, zu den Menschen gebracht. Nach zwei Corona-Wintern konnten die Sternsingerinnen und Sternsinger den Segen endlich wieder persönlich überbringen und die Menschen an den Haustüren besuchen.

Bundesweit beteiligten sich die Sternsinger in diesem Jahr an der 65. Aktion Dreikönigssingen.

1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder engagieren. Rund 1,27 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mehr als 77.400 Projektmaßnahmen für benachteiligte und notleidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Pfarrer Tobias Reinhold lobt den Einsatz der Sternsingerinnen und Sternsinger in seiner Gemeinde:

„Die Sternsinger waren wieder mal ein Segen. Und sie waren nach zwei Corona-Wintern endlich wieder unterwegs zu den Menschen.“ Zur Vorbereitung der Aktion trafen sich die Kinder zuvor.

Traditionell wurde gemeinsam - wie in jedem Jahr - bei Kakao und Eisenkuchen der aktuelle Willi-Weitzel-Sternsingerfilm geschaut, der deutlich macht, wofür in diesem Jahr Spenden gesammelt werden. Mit Spaß und Freude wurde gebastelt, gerätselt und die Kronen probiert, bevor im Anschluss die Sternsinger im Gottesdienst ausgesendet worden sind.

Beim Besuch der Menschen in der Gemeinde konnten sich die Sternsingerinnen und Sternsinger nicht nur über Geldspenden freuen. Das Engagement der Kinder wurde auch mit vielen Süßigkeiten belohnt. Einen großen Teil dieser Naschereien ließen die Sternsingerinnen und Sternsinger der „Tafel Deutschland“ zukommen und waren stolz, auch Menschen in ihrer Umgebung eine Freude zu bereiten.

Kinderschutz im Mittelpunkt der 65. Aktion Dreikönigssingen

Mit ihrem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen“ rückten die Sternsinger den Schutz von Kindern vor Gewalt in den Mittelpunkt und machen auf Mädchen und Jungen aufmerksam, die unter physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt leiden. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche Gewalt ausgesetzt sind - das ist jedes zweite Kind. Diese schweren Verletzungen des Kinderschutzes kommen in allen gesellschaftlichen Schichten und in allen Ländern vor. Mädchen und Jungen armer Regionen und in Notsituationen werden zudem Opfer von organisierter Kriminalität und systematischer Ausbeutung. Die Aktion brachte den Sternsingern nahe, dass Kinder überall auf der Welt ein Recht auf Schutz haben - im Beispielland Indonesien genauso wie in Deutschland.

Doch nicht nur Kinder in Indonesien werden zukünftig durch den Einsatz der kleinen und großen Könige in Deutschland unterstützt. Straßenkinder, Flüchtlingskinder, Aids-Waisen, Kindersoldaten, Mädchen und Jungen, die nicht zur Schule gehen können, denen Wasser und Nahrung fehlen, die unter ausbeuterischen Bedingungen arbeiten müssen oder ohne ein festes Dach über dem Kopf aufwachsen - Kinder in rund 90 Ländern der Welt werden jedes Jahr in Projekten betreut, die mit Mitteln der Aktion Dreikönigssingen unterstützt werden.

Behüte Euch Gott!

Endlich wieder auf gewohnten Wegen kam zu Euch und zu Ihnen in diesem Jahr der Segen. Wir grüßen wie jedes Jahr: „Behüte Euch Gott!“

Eure Sternsingerschar



Teistungen

Geistlicher Impuls von Pfarrer Tobias Reinhold aus Teistungen:

Einladung zur Blutspende



„Die Blutspenden sind im kritischen Bereich. Vielerorts gehen die Blutreserven zur Neige.“ So können wir es in diesen Wochen und Monaten vielerorts lesen und hören. Dabei ist es relativ einfach, kranken Menschen mit einer Blutspende zu helfen.

Für mich selbst ist Blutspenden eine Ehrensache. Als ich 18 Jahre alt wurde, sprach mich mein Vater, selbst jahrzehntelanger Blutspender, an, ob ich mit zur Blutspende kommen möchte. Ich war sofort dabei und kann mittlerweile auf sehr viele Blutspenden zurückblicken, die alle in meinem Blutspendepass dokumentiert sind. Im Jahr 2013 habe ich an der Universitätsmedizin in Göttingen zudem eine Knochenmark-

spende geleistet.

Blutspende-Institute werben auch aktuell um freiwillige Blutspenden und bieten regelmäßig Termine an. In der Corona-Krise erlebten wir überall eine neue Form des Miteinanders und der gelebten Solidarität. Eine Art der Mitmenschlichkeit kann es auch sein, Blutspenderin oder Blutspender zu sein und damit kranken Mitmenschen Hoffnung und Zukunft auf Leben zu schenken, denn grundsätzlich kann jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren Blut spenden.

Bei jeder Blutspende werden jeweils 500 Milliliter Blut entnommen sowie Proben für die Untersuchung des Blutes im Labor.

Blutspenden werden weiter dringend benötigt, damit auch in Zukunft für Patienten in Therapie und Notfallversorgung ausreichend Blutpräparate zur Verfügung stehen. Bluttransfusionen sind zudem sicher und unverzichtbar.

Und so ganz nebenbei erhält jeder Spender eine Kontrolle über sein eigenes Blutbild und erfährt nach einer Erstspende auch Blutgruppe samt Rhesusfaktor. Zudem senkt eine Blutspende den Bluthochdruck.

Gesundheit ist nichts Selbstverständliches, sondern ein tägliches und kostbares Geschenk, das wir alle schützen sollten.

So darf ich auch als ehemaliger Klinikseelsorger alle vielleicht noch Unentschlossenen ermuntern, über eine Blutspende nachzudenken.

Anmerkung:

Tobias Reinhold ist seit 1. August 2019 katholischer Pfarrer der Kirchengemeinde St. Andreas in Teistungen.

Von 2012 bis 2019 war er als Rektor und leitender katholischer Klinikseelsorger im Eichsfeld Klinikum tätig.

Katholische Kirchengemeinde
St. Andreas Teistungen
Kirchenweg 14
37339 Leinefelde-Worbis OT Hundeshagen
Tel. 036071 80116
www.kirche-teistungen.de

Teistungen, OT Neuendorf

Sternsinger Neuendorf 2023

In Neuendorf sammelten 16 Kinder und 4 Helfer am 08.01.2023 für die Sternsingeraktion „Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit“, 2.810,00 €. Trotz leichtem Regenwetter brachten die Kinder den Segen in die Haushalte von Tür zu Tür. Dafür danken wir den Sternsängern, den Helfern und allen Spendern für Ihre Spende recht herzlich.

Der Kirchortrat Neuendorf
Foto/Text: Irene Senge



Teistungen, OT Teistungen

2. Turnier in 2 Tagen

Mit 18 Punkten und 26:5 Toren und dem höchsten Turniersieg von 9:1 gewinnen die D Junioren der SG Wacker Teistungen hochverdient den Spedition Krüger Cup in Adelebsen. Ein wirklich super organisiertes Turnier! Auch unsere Kleinsten der SG Wacker Teistungen spielen ein erfolgreiches, allererstes Turnier in der Halle, erringen den 2. Platz und stellen in Leinefelde sogar den Torschützenkönig mit Lenny Imm.



Weihnachtsbaumaktion

Wir bedanken uns bei allen Bürgern für die große Beteiligung und die großzügigen Spenden bei unserer Weihnachtsbaumaktion.

-Ihre Jugendfeuerwehr Teistungen-



Neues aus dem Kindergarten Sankt Andreas Teistungen

Der Schneemann auf der Straße

Der Schneemann auf der Straße
trägt einen weißen Rock,
hat eine rote Nase
und einen dicken Stock.

Er rührt sich nicht vom Flecke,
auch wenn es stürmt und schneit.
Stumm steht er in der Ecke
zur kalten Winterszeit.

Doch tropft es von den Dächern
im ersten Sonnenschein,
da fängt er an zu laufen,
und niemand holt ihn ein.

Robert Reinick





Hurra, es hat geschneit. Endlich Schneemann bauen und Schneeballschlacht, was für eine Freude für unsere Kinder.

Herzliche Grüße vom Kindergartenteam

Kinder helfen Kindern!

20* C+M+B+23

Kinder stärken, Kinder schützen

Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit“ steht der Kinderschutz im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2023.

Weltweit leiden Kinder unter Gewalt. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt ausgesetzt sind - das ist jedes zweite Kind. Diese schweren Verletzungen des Kinderschutzes kommen in allen gesellschaftlichen Schichten und in allen Ländern vor. Insbesondere Kinder armer Regionen und Kinder in Notsituationen werden zudem Opfer von organisierter Kriminalität und systematischer Ausbeutung. Diese leidvollen Erfahrungen verletzen die Jungen und Mädchen körperlich und seelisch nachhaltig. Umso wichtiger ist es, Kinder von klein auf zu schützen. Erwachsene müssen deshalb für den Kinderschutz sensibilisiert werden. Denn sie sind dafür verantwortlich, junge Menschen zu schützen. Zugleich müssen sie Kinder stärken, indem sie ihnen ihre Rechte vermitteln und sie darin unterstützen, diese einzufordern und ihre Bedürfnisse auszudrücken.



Viele fleißige Sternsinger waren unterwegs um für Kinder in Not ihren Segen in die Häuser unserer Gemeinde zu bringen. Das gespendete Geld kommt Kindern in Indonesien zu Gute. Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder und Helfer, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.

Ohne eure Hilfe wäre vieles nicht möglich. Als kleines Dankeschön lädt unser Pfarrer alle Kinder und Helfer zu einem Kinonachmittag ein.

Bis zum nächsten Jahr, herzliche Grüße vom RKW TEAM



Veröffentlichung sonstiger Stellen

Vermeehrt Fälle von Echinokokkose beim Fuchs

Das Veterinäramt gibt bekannt:

Im Rahmen eines thüringenweiten Monitorings wurden und werden erlegte Füchse untersucht.

Diese Untersuchungen beziehen sich z. Zt. auf Tollwut und den Befall mit verschiedenen Parasiten.

Während Tollwut bereits seit vielen Jahren beim Fuchs nicht mehr nachgewiesen wird, häufen sich die Befunde eines Befalls mit dem Fuchsbandwurm (*Echinococcus multilocularis*). Dabei handelt es sich um eine Zoonose, d. h. der Mensch kann sich mit den Eiern des Fuchsbandwurmes infizieren und schwer erkranken. Ebenso können sich Hunde und auch Katzen bei Kontakt mit einem Fuchs oder dessen Ausscheidungen infizieren und wiederum den Parasiten in das häusliche Umfeld des Menschen bringen.

Einfache, vorbeugende Maßnahmen:

- nach einem Waldbesuch oder Gartenarbeit gründlich die Hände waschen
- alle Waldfrüchte (Beeren, Pilze,...), Freilandgemüse und Fallobst vor dem Verzehr gründlich waschen
- Hunde und Katzen, die potentiell mit Füchsen oder deren Ausscheidungen in Kontakt kommen regelmäßig entwurmen (Tierarzt)
- tot aufgefundene oder jagdlich erlegte Füchse nur mit Einmalhandschuhen anfassen und nur in Plastiksäcken transportieren
- Hunde von Füchsen fernhalten, ggf. nach möglichem Kontakt abdsuchen (Bandwurm-Eier haften am Fell)

Es besteht kein Grund zu übermäßiger Besorgnis, Erkrankungen beim Menschen sind tatsächlich selten. Da sie aber zumeist schwerwiegend verlaufen und der Ausbruch der Erkrankung erst Monate oder Jahre nach der Infektion stattfinden kann, sollten allgemeine Schutzmaßnahmen beachtet werden.

Termine Februar 2023

Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen



Dienstag, 14. Februar und Freitag 17. Februar,
jeweils 14:30 - 16:00 Uhr

Wer kennt den Unterschied zwischen Hirsch und Reh? Damwildfütterungen im Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen

Gehört das Damwild zu den heimischen Tierarten? Und wenn nicht, wo kommt es eigentlich her? Bei den öffentlichen Damwildfütterungen erfahren Jung und Alt Wissenswertes über das Wild, sein Verhalten und seinen Lebensraum. „Der Kontakt zu den Tieren im begehbaren Gehege wird unmittelbar sein“, so Rómulo Aramayo-Schenk, Mitarbeiter der Umweltbildung im Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen. Wer sich ruhig verhält, kann bei viel Geduld sogar mit den Tieren auf Tuchfühlung gehen. Die sonst eher scheuen Tiere kommen manchmal auch ganz nah heran. Eine aufregende Begegnung, die nicht so schnell vergessen wird.

Wissbegierige Besucher haben die Möglichkeit, ihre Fragen beantworten zu lassen: Worin unterscheiden sich Hirsch und Reh? Und zu welcher Gattung gehört das Damwild? Wie alt wird eigentlich das Wild? Alle Interessenten sollten warme und wetterfeste Kleidung tragen. Futter für das Damwild braucht nicht mitgebracht zu werden. Bei Starkregen oder Sturmwarnung fällt die Veranstaltung aus. Treffpunkt Besucherparkplatz am Damwildgatter; Kinder bis 12 Jahre 3,00 €, Erwachsene 4,00 €.

Anmeldung und Information: Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum,
Gut Herbigshagen, 37115 Duderstadt, Tel. 05527 914-208, besucher-service@sielmann-stiftung.de



Wehnde

Einwohnerversammlung in der Gemeinde Wehnde

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am 12.10.2022 fand in der Gemeinde Wehnde eine Einwohnerversammlung zur Vorstellung des Entwässerungskonzeptes statt. Im Nachgang dieser Veranstaltung gab es eine Unterschriftensammlung in der Gemeinde. Viele Wehnder lehnten die vorgesehene Umsetzungsvariante mit einer Hebeanlage ab.

Nach Gesprächen zwischen der Bürgermeisterin, dem Gemeinderat und einigen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde soll in Zusammenarbeit mit den Lindenerger Wirtschaftsbetrieben und dem Planungsbüro EIT zu diesem Thema eine zweite Einwohnerversammlung stattfinden und zwar am

am 28.02.2023 um 18:30 im Gemeindesaal Wehnde.

Hierzu laden wir Sie hiermit herzlich ein.

Wir bitten vorab um Mitteilung Ihrer Fragen zum angedachten Projekt, damit sich die Mitarbeiter der Lindenerger Wirtschaftsbetriebe und des Planungsbüros gezielt vorbereiten können. Die Fragen können bei der Bürgermeisterin bis zum **17.02.2023** abgegeben oder per Mail an wehnde@lindenberg-eichsfeld.de geschickt werden. Eine Einladung zur Einwohnerversammlung wird Ihnen zeitnah zugestellt.

Wehnde, den 25.01.2023
gez. Monique Haushälter
Bürgermeisterin

Öffentliche Stellenausschreibung

Verbandsingenieur/-in (m|w|d) für den Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe

Der Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe (GUV LFR) wurde auf Grundlage des Thüringer Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden am 12. September 2019 neu gegründet. Mitglieder des Verbandes sind die im Verbandsgebiet liegenden 65 Gemeinden und Städte. Der Verband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Die hauptamtliche Arbeitsaufnahme erfolgte zum 01. Januar 2020. Das Verbandsgebiet beinhaltet die Einzugsgebiete der Leine, der Frieda und der Rosoppe. Es umfasst eine Fläche von ca. 68.000 ha. Der Verbandssitz befindet sich in Heilbad Heiligenstadt.



Der Verband hat unter anderem die Aufgaben, die Gewässer zweiter Ordnung als auch die Deiche und dazugehörige Anlagen sowie andere Hochwasserschutzanlagen, die dem Wohl der Allgemeinheit dienen, zu unterhalten und den Gewässerausbau nach Maßgabe des Thüringer Wassergesetzes (ThürWG) durchzuführen. Darüber hinaus übernimmt der Verband die Unterhaltung der Gewässer erster Ordnung (Leine) sowie Aufgaben des Hochwasserschutzes und der Fließgewässerentwicklung als auch optional die Herrichtung, Erhaltung und Pflege von Flächen, Anlagen und Gewässern zum Schutz des Naturhaushalts, des Bodens und die Landschaftspflege.

Um auch zukünftig die Planung der Gewässerunterhaltung und die anstehenden Projekte des Hochwasserschutzes und der Fließgewässerentwicklung sowie die dazugehörige Fördermittelbewirtschaftung umsetzen zu können, suchen wir für den Gewässerunterhaltungsverband zum zweiten Quartal 2023 eine/-n

Verbandsingenieur/-in

Ihre Schwerpunktaufgaben:

- Erstellung und Fortschreibung von Gewässerunterhaltungsplänen mittels GIS und der Landessoftware Progemis®
- fachgerechte Betreuung der Vorfluter und wasserwirtschaftlicher Anlagen im Zuge der Gewässerunterhaltung
- Abstimmung mit Verbandsmitgliedern, Behörden und Trägern öffentlicher Belange, Öffentlichkeitsarbeit, Fachbeiträge zu Gremiensitzungen
- Erstellung von Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange
- Vorbereitung, Koordinierung, Überwachung und Abrechnung von Pflege-, Instandhaltungs- und Baumaßnahmen an Gewässern (Fließgewässerentwicklung, Hochwasserschutz)
- Bearbeitung von Fördermaßnahmen einschl. der Fördermittelabwicklung

Weiterhin erwarten wir:

- Einsatzbereitschaft außerhalb regulärer Arbeitszeiten (temporäre Rufbereitschaft, Teilnahme an Gremiensitzungen)
- Bereitschaft zur betrieblichen Weiterbildung
- ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift

Ihr Profil:

- abgeschlossene Fach-/Hochschulausbildung (Bachelor / Dipl.-Ing. / Master) in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Wasserwirtschaft/Wasserbau, Ingenieurökologie, Landschaftsplanung, Geowissenschaften oder ein ähnlicher Abschluss, der für die Erfüllung der Schwerpunktaufgaben geeignet ist
- Führerscheinklasse B zwingend erforderlich
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- sehr gute Kenntnisse im Umgang mit MS-Office
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- eigenständig saubere und ordentliche Arbeitsweise
- Kenntnisse im WHG und ThürWG bzw. allgemein im Umweltrecht und der EU-WRRL

- Kenntnisse im Umgang mit Fach-Software (GIS-Anwendungen, CAD)

Von Vorteil sind:

- Berufserfahrung im Bereich Gewässerunterhaltung / Wasserwirtschaft
- Berufserfahrung in der Planung/Koordinierung von Tief- bzw. Wasserbaumaßnahmen
- Kenntnisse im Vergaberecht der VOB sowie der HOAI
- Erfahrungen in der Fördermittelbewirtschaftung

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im Bereich der Gewässerunterhaltung mit einer tarifgerechten Vergütung sowie verschiedenen Sozialleistungen nach TVÖD in einem attraktiven Arbeitsumfeld. Werden Sie Mitglied in unserem jungen, hochmotivierten, dynamischen Team und nutzen Sie die Möglichkeit zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Gestalten Sie mit uns die Zukunft unserer Heimat.

Bei entsprechender Eignung und beiderseitigem Einverständnis ist die Übernahme der stellvertretenden Geschäftsführung nach Einarbeitung möglich.

Die Bewerber / -innen werden gebeten, die Eignung zur Erfüllung der genannten Voraussetzungen nachzuweisen und ggf. entsprechende Belege beizufügen. Die zwingend geforderten Qualifikationen sind anhand von Unterlagen/Zeugnissen o.ä. in Kopie zu belegen.

Die Stelle ist grundsätzlich als Vollzeitstelle geplant. Nach Absprache kann hiervon jedoch abgewichen werden.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an Frauen und Männer. Frauen sind im ausgeschriebenen Bereich unterrepräsentiert und werden daher gemäß § 6 Abs. 1 Thüringer Gleichstellungsgesetz ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Frauen werden gemäß § 8 Abs. 1 Thüringer Gleichstellungsgesetz bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und unser Anforderungsprofil Ihren Erfahrungen und Fähigkeiten entspricht, dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, gekennzeichnet mit dem Hinweis „Bewerbung GUV LFR“, alternativ auch elektronisch bis zum 17.03.2023 an die folgende Adresse:

Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe

Dingelstädter Str. 51 b
37308 Heilbad Heiligenstadt
info@guv-lfr.de

Hinweis:

Wir versenden für eingegangene Bewerbungen keine Eingangsbestätigung per Post, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch bzw. per E-Mail. Reise- und Bewerbungskosten, die im Zuge der Bewerbung oder eines Vorstellungsgesprächs anfallen, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rücksendeumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern / -innen nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

Datenschutz:

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie Ihre Einwilligung nach § 6 Abs. 1 lt. DS-GVO (Datenschutzgrundverordnung) zur Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Auswahlverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Stelle. Dies schließt die Weitergabe der Daten an die Beteiligten im Auswahlverfahren ein. Die Daten werden mit Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Öffentliche Stellenausschreibung

Verbandstechniker/-in (m|w|d) für den Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe

Der Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe (GUV LFR) wurde auf Grundlage des Thüringer Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden am 12. September 2019 neu gegründet. Mitglieder des Verbandes sind die im Verbandsgebiet liegenden 65 Gemeinden und Städte. Der Verband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Die hauptamtliche Arbeitsaufnahme erfolgte zum 01. Januar 2020. Das Verbandsgebiet beinhaltet die Einzugsgebiete der Leine, der Frieda und der Rosoppe. Es umfasst eine Fläche von ca. 68.000 ha. Der Verbandssitz befindet sich in Heilbad Heiligenstadt.



Der Verband hat unter anderem die Aufgaben, die Gewässer zweiter Ordnung als auch die Deiche und dazugehörige Anlagen sowie andere Hochwasserschutzanlagen, die dem Wohl der Allgemeinheit dienen, zu unterhalten und den Gewässerausbau nach Maßgabe des Thüringer Wassergesetzes (ThürWG) durchzuführen. Darüber hinaus übernimmt der Verband die Unterhaltung der Gewässer erster Ordnung (Leine) sowie Aufgaben des Hochwasserschutzes und der Fließgewässerentwicklung als auch optional die Herrichtung, Erhaltung und Pflege von Flächen, Anlagen und Gewässern zum Schutz des Naturhaushalts, des Bodens und die Landschaftspflege.

Um auch zukünftig die anstehenden Projekte des Hochwasserschutzes, der Fließgewässerentwicklung sowie der Klimafolgenanpassung und die dazugehörige Fördermittelbewirtschaftung umsetzen zu können, suchen wir für den Gewässerunterhaltungsverband zum zweiten Quartal 2023 eine/n

Verbandstechniker/-in

Ihre Schwerpunktaufgaben:

- Unterstützung bei Erstellung und Fortschreibung von Projektablaufplänen mittels GIS und Projektmanagementsoftware
- Mitwirkung bei der Abstimmung zwischen Verbandsmitgliedern, Behörden und Trägern öffentlicher Belange
- Unterstützung bei der Vorbereitung, Koordinierung und Abrechnung von Pflege-, Instandhaltungs- und Baumaßnahmen an Gewässern (Fließgewässerentwicklung, Hochwasserschutz, Klimafolgenanpassung)
- fachliche Mitwirkung bei der Betreuung vorgenannter Projekte sowie Abstimmung mit Fachplanern und anderen Auftragnehmern
- auftraggeberseitige Überwachung und Dokumentation entsprechender Bauabläufe
- Mitwirkung bei der Bearbeitung von Fördermaßnahmen

Weiterhin erwarten wir:

- Einsatzbereitschaft außerhalb regulärer Arbeitszeiten (temporäre Rufbereitschaft, Teilnahme an Gremiensitzungen)
- Bereitschaft zur betrieblichen Weiterbildung
- gute Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung als staatlich geprüfte/-r Bautechniker/-in (Schwerpunkt Tiefbau), geprüfter technischer Fachwirt mit einschlägiger Berufserfahrung in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Wasserwirtschaft/Wasserbau, Tiefbau, Geowissenschaften, Landschaftsplanung oder ein ähnlicher Abschluss, der für die Erfüllung der Schwerpunktaufgaben geeignet ist
- Führerscheinklasse B zwingend erforderlich
- gute Kenntnisse im Umgang mit MS-Office
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

- eigenständig saubere und ordentliche Arbeitsweise

Von Vorteil sind:

- Berufserfahrung im Bereich Gewässerunterhaltung / Wasserwirtschaft
- Berufserfahrung in der Planung/Koordinierung von Tief- bzw. Wasserbaumaßnahmen
- Kenntnisse im Vergaberecht der VOB sowie der HOAI
- Kenntnisse im WHG und ThürWG bzw. allgemein im Umweltrecht und der EU-WRRL
- Kenntnisse im Umgang mit Fach-Software (GIS-Anwendungen, CAD)

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit im Bereich der Gewässerunterhaltung mit einer tarifgerechten Vergütung sowie verschiedenen Sozialleistungen nach TVÖD in einem attraktiven Arbeitsumfeld. Werden Sie Mitglied in unserem jungen, hochmotivierten, dynamischen Team und nutzen Sie die Möglichkeit zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Gestalten Sie mit uns die Zukunft unserer Heimat.

Die Bewerber / -innen werden gebeten, die Eignung zur Erfüllung der genannten Voraussetzungen nachzuweisen und ggf. entsprechende Belege beizufügen. Die zwingend geforderten Qualifikationen sind anhand von Unterlagen/Zeugnissen o.ä. in Kopie zu belegen.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an Frauen und Männer. Frauen sind im ausgeschriebenen Bereich unterrepräsentiert und werden daher gemäß § 6 Abs. 1 Thüringer Gleichstellungsgesetz ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Frauen werden gemäß § 8 Abs. 1 Thüringer Gleichstellungsgesetz bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen besonders berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich als Vollzeitstelle geplant. Nach Absprache kann hiervon jedoch abgewichen werden.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und unser Anforderungsprofil Ihren Erfahrungen und Fähigkeiten entspricht, dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, gekennzeichnet mit dem Hinweis „Bewerbung GUV LFR“, alternativ auch elektronisch bis zum 17.03.2023 an die folgende Adresse:

Gewässerunterhaltungsverband Leine/Frieda/Rosoppe
Dingelstädter Str. 51 b
37308 Heilbad Heiligenstadt
info@guv-lfr.de

Hinweis:

Wir versenden für eingegangene Bewerbungen keine Eingangsbestätigung per Post, bestätigen Ihnen den Eingang aber gern telefonisch bzw. per E-Mail. Reise- und Bewerbungskosten, die im Zuge der Bewerbung oder eines Vorstellungsgesprächs anfallen, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rücksendeumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern / -innen nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

Datenschutz:

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie Ihre Einwilligung nach § 6 Abs. 1 lt. DS-GVO (Datenschutzgrundverordnung) zur Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Auswahlverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Stelle. Dies schließt die Weitergabe der Daten an die Beteiligten im Auswahlverfahren ein. Die Daten werden mit Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Familienzentrum Kloster Kerbscher Berg

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt
 Anmeldung unter: Tel. 036075 690072
 www.kerbscher-berg.de
 E-Mail: familienzentrum@kerbscher-berg.de



Termin / Kursbeginn	Thema	Referent/in
Februar 2023		
Fr, 10.02.	19.30 Uhr Schlafe durch Baby! Für (werdende) Eltern	Melanie Schnur
Di, 14.02.	19.00 Uhr Andacht zum Valentinstag	
Mo, 20.02.	15.00 Uhr Theater, Gesang und Tanz für Kinder	Claudia Kellner
Sa, 25.02.	09.30 Uhr Dunstan Babysprache	Barbara Mößner
Sa, 25.02.	15.30 Uhr Nachmittag für Alleinerziehende	Andrea Hagedorn
So, 26.02.	10.30 Uhr Familiengottesdienst	
Mo, 27.02.	19.30 Uhr KESS-erziehen „Abenteuer Pubertät (5x)“	Peter Nagler
Di, 28.02.	11.15 Uhr Stilltreff	Jennifer Kannegießer
Di, 28.02.	18.00 Uhr Das Verwöhn-Programm für Frauen	Annegret Rhode
März 2023		
Mi, 01.03.	09.00 Uhr Geburtsvorbereitung (5x)	Jennifer Kannegießer
Mi, 01.03.	19.30 Uhr Nähkurs für AnfängerInnen (4x)	Birgit Weigmann
Do, 02.03.	09.30 Uhr Eltern-AG (20x)	Pia Schröter / Sandra Wenderott
Do, 02.03.	16.00 Uhr Großeltern-Enkel-Nachmittag	Claudia Kellner
Do, 02.03.	19.30 Uhr Elternkurs KESS-erziehen - Ermutigungstreffen für KESS-Erfahrene	Beate Hupe
Fr, 03.03.	19.30 Uhr Kinderkrankheiten natürlich lindern	Melanie Schnur
Sa, 04.03.	10.00 Uhr Kräuterwanderung für Familien	Martina Klocke / Melanie Busse
Mo, 06.03.	15.00 Uhr Theater, Gesang und Tanz für Kinder	Claudia Kellner
Mo, 06.03.	16.00 Uhr Info rund um die Schwangerschaft	Andrea Hagedorn
Di, 07.03.	19.00 Uhr Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter (2x)	Harald Sterner
Di, 07.03.	19.30 Uhr Spielend lernen (Elternabend)	Sandra Wenderott
Sa, 11.03.	09.00 Uhr Workshop Babys erste feste Nahrung	Nadine Huwe
Sa, 11.03.	09.30 Uhr Frauen-Zeit - Frau sein	Maria Zucht
Sa, 11.03.	13.00 Uhr Obstbaumschnitt, ganz praktisch	Anne & Fabian Goldhagen

Tag der offenen Tür

Die Bergschule St. Elisabeth, katholische berufsbildende Schule, lädt **am Samstag, den 04. März 2023 von 10:00 bis 16:00 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ nach Heiligenstadt ein.**

Alle Bildungsgänge und Schüler geben nach der Projektwoche einen Einblick in die Ergebnisse der Woche und die Ausbildung an unserer Schule. Beispielsweise mit Ausstellungen der verschiedenen Projekte und Mitmachaktionen können Sie einen kleinen Einblick in den Alltag erlangen. Sie bekommen Informationen zu den umfassenden Angeboten, die neben dem Unterricht das Schulleben bereichern, wie Auslandspraktika über das Erasmusprogramm und das Schnupperstudium über die FOM. Kompetente Fachkräfte bieten individuelle Schullaufbahn-, Studien- und Berufsberatung.

Der Tag bietet Ihnen also ein umfangreiches Programm mit

- Kunst
- Kulinarischem
- Musikalischem
- Sportlichem und Informativem

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns kennen!
 Für Rückfragen steht Ihnen die Schulleiterin Frau Gabriele Sachse (03606/673308) zur Verfügung.

Bergschule St. Elisabeth

Staatlich anerkannte katholische berufsbildende Schule

Tag der offenen Tür

Schulabschlüsse:

- Hauptschulabschluss
- Realschulabschluss
- Allg. Fachhochschulreife

Berufsabschlüsse:

- KinderpflegerIn
- SozialassistentIn
- ErzieherIn **in Vollzeit und praxisintegriert**
- PhysiotherapeutIn
- ErgotherapeutIn

Am **04.03.2023**
 von **10.00 - 16.00 Uhr**

erhalten Sie alle Informationen rund um unser Schul- und Ausbildungsangebot.

Deine Zukunft beginnt hier!

Bergschule St. Elisabeth
 Staatlich anerkannte katholische berufsbildende Schule
 Friedensplatz 5/6, 37308 Heiligenstadt
 Telefon: 03606 67 3-02; info-kbbs(at)smmp.de

Chefarztwechsel am Eichsfeld Klinikum



*Chefarzt Orthopädie und Unfallchirurgie Dr. med. Daniel Hupe
(Eichsfeld Klinikum)*

Seit Anfang des Jahres hat der Fachbereich Orthopädie und Unfallchirurgie am Eichsfeld Klinikum einen neuen Chefarzt. Im Klinikum ist dieser kein Unbekannter.

Der bereits seit 2009, unter anderem als Hauptoperateur im Endoprothetikzentrum (EPZ) sowie als Oberarzt und später als leitender Oberarzt am Klinikum tätige Dr. med. Daniel Hupe übernimmt nun die Leitung des Fachbereiches und tritt damit die Altersnachfolge des bisherigen Chefarztes Dr. med. Dietmar Litzkow an.

Aus dem Klinikum heißt es dazu: „Dr. med. Daniel Hupe ist fachlich sowie menschlich für uns eine ausgezeichnete Wahl! Er ist mit der Abteilung vertraut, verfügt über nachgewiesene Fachexpertise, beherrscht moderne Operationsmethoden auf aktuellem Stand und wir wissen, dass wir mit Herrn Dr. Hupe einen sehr fachkompetenten, erfahrenen und im Kollegium geschätzten Mediziner an die Spitze des Fachbereiches stellen.“ Auch Dr. Litzkow, der bis Ende des vergangenen Jahres den Fachbereich Orthopädie und Unfallchirurgie als Chefarzt steuerte, befürwortet die Entscheidung für seinen Nachfolger. Durch die langjährige Zusammenarbeit kennen sich neuer und alter Chefarzt sehr gut und wissen um die Kompetenzen und Fähigkeiten. Beiden sind die hohe Qualität der medizinischen Versorgung sowie eine bestmögliche und patientenorientierte Behandlung wichtig.

In Zukunft wird der neue Chefarzt Dr. Hupe die bisherigen Versorgungsleistungen, das Operationsspektrum und das hohe Niveau des Fachbereiches im Eichsfeld Klinikum fortführen und ausbauen. Ein besonderes Anliegen ist es ihm darüber hinaus, das Eichsfeld Klinikum und die Fachabteilung für die Behandlung von Unfallverletzten nach Arbeitsunfällen bzw. Wegeunfällen als regionales Zentrum für Operationen höheren Schwierigkeitsgrades entsprechend des Verletzungsartenverfahren (VAV) der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) zu etablieren. Zudem steht der Erhalt und die nachhaltige Leistungssicherung des Endoprothetikzentrums (EPZ) als Teil des Fachbereiches im Fokus.

Auch wenn Dr. Litzkow nun nicht mehr als Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie tätig ist, bleibt er dem Eichsfeld Klinikum weiterhin im Team des neuen Chefarztes als Leiter des Endoprothetikzentrums (EPZ) erhalten. Das Eichsfeld Klinikum freut sich, so eine ideale und qualitativ hochwertige Zukunftsperspektive für den Fachbereich geschaffen zu haben.

Auch in der orthopädischen Fachpraxis im MVZ Heiligenstadt, welches in der Tochtergesellschaft EK Praxis dem Eichsfeld Klinikum angebunden ist, wird neben Dr. Litzkow zukünftig Dr. Hupe jeden Freitag tätig sein.

Dies sichert eine kontinuierliche, nachhaltige und vor allem hohe medizinische Versorgungsqualität von der Erst-, Weiter- und Nachbehandlung, bei der die Patientinnen und Patienten von den langjährigen Erfahrungen beider Mediziner profitieren.

Das Eichsfeld Klinikum dankt Herrn Dr. Litzkow ausdrücklich für seine Leistungen und sein Engagement als bisheriger Chefarzt und freut sich den erfahrenen Facharzt weiterhin im Team zu haben. Gleichzeitig wünscht das Klinikum Dr. Hupe als neuem Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie viel Erfolg!